

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 102 (1976)
Heft: 14

Illustration: Zahnärzte sind auch nur Menschen!
Autor: Wyss, Hanspeter

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 30.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Zahnärzte sind auch nur Menschen!



Ein Trost für alle Patienten:
Noch bis ins späte Mittel-
alter wurden böse Zähne
einfach mit glühenden
Zangen gezwickt und
gezwickelt.

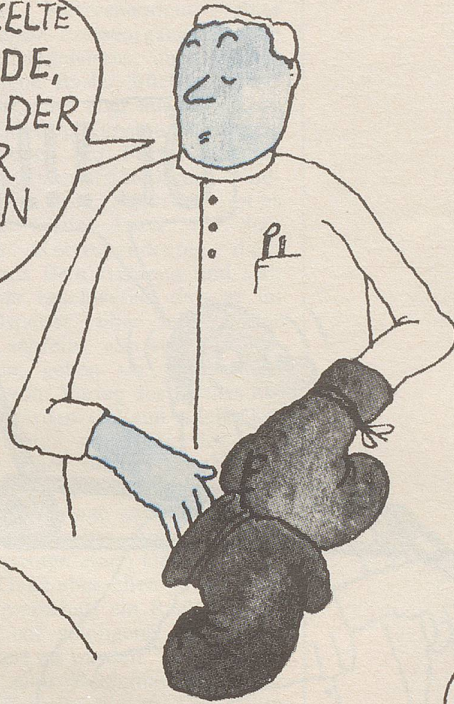
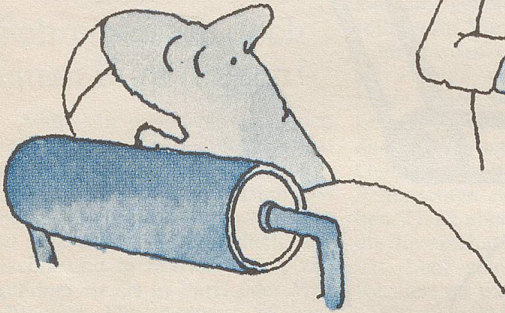


Der stetig wachsende Konkurrenz-
kampf zwingt auch Zahnärzte, ihren
Service auszubauen.

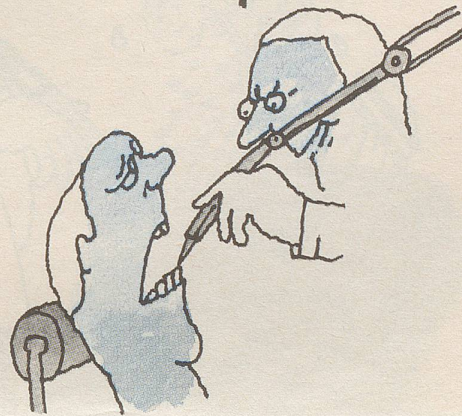


Merke:
Zahnärzte haben immer recht!

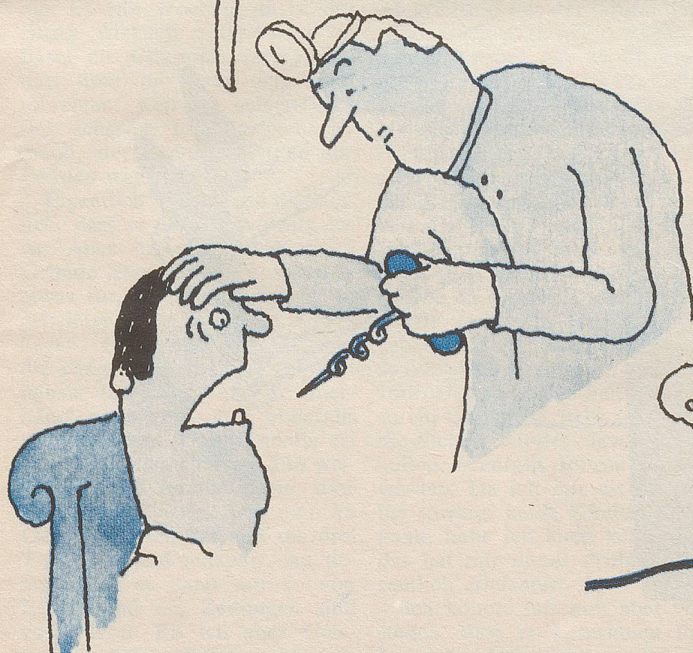
...UND SO ENTWICKELTE
ICH EINE METHODE,
BEI DER WÄHREND DER
BEHANDLUNG DER
MUND GESCHLOSSEN
BLEIBEN KANN



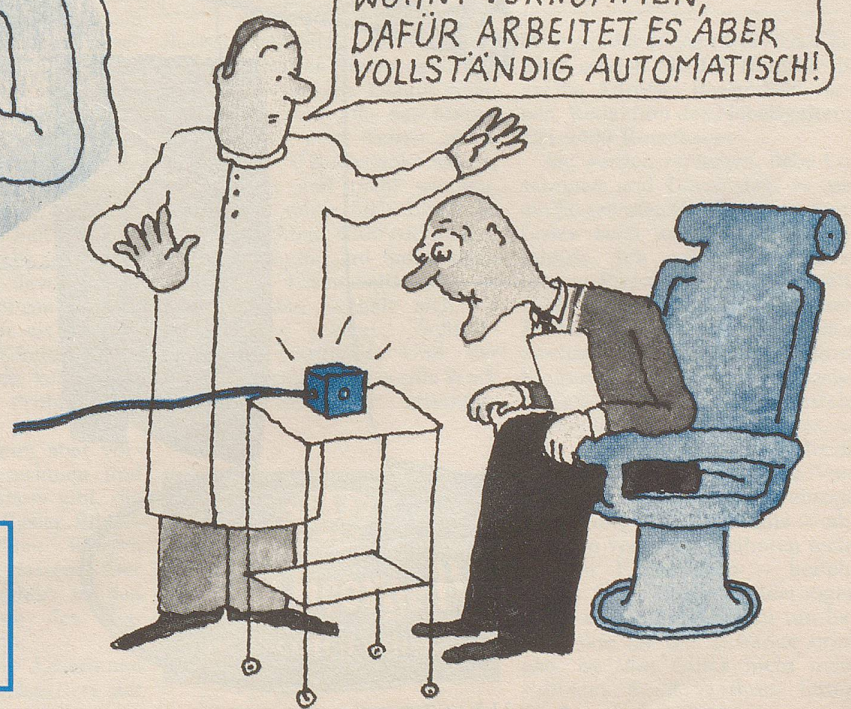
...WENN ES DAS BOHREN
NICHT GÄBE, —
ICH GLAUBE ICH HÄTTE
KEINEN SPASS MEHR
AN MEINEM
BERUF



JETZT RUHIG DIE
AUGEN SCHLIESSEN,
UND AN EINE FLASCHE
CHÂTEAU LAFITTE-
ROTHSCHILD DENKEN



DAS NEUE GEBISS MAG IHNEN
VIELLEICHT ETWAS UNGE-
WOHNT VORKOMMEN, —
DAFÜR ARBEITET ES ÄBER
VOLLSTÄNDIG AUTOMATISCH!



Was leider immer wieder
vergessen wird:
Ein einziger fauler Zahn kann bis
zu 350 gesunde Zähne anstecken!



HANSPETER WYSS